

20. Juni 2017

**Stadtjugendring Hannover feiert IFTAR-Fest mit der MJD (Muslimische Jugend in Deutschland)****Jugendverbände begehen interkulturelles und interreligiöses Fastenbrechen.****„Bedenkt Freunde, wir reisen gemeinsam“ (Rose Ausländer)**

Am Abend des 16.06.17 hatten sich gut 110 Jugendliche und junge Erwachsene im Zelt hinter dem Haus der Jugend versammelt, um nach einem Tag im Ramadan das IFTAR-Fest des Fastenbrechens gemeinsam zu begehen. Auf Einladung der MJD und des Stadtjugendringes waren Mitglieder aus verschiedenen traditionellen und migrantischen Jugendverbänden zusammengekommen.

Sie wurden dabei durch eine Förderung des Landesjugendringes und dessen Programm „NextKultur und Generation<sup>3</sup>“ unterstützt.

Mit der Veranstaltung sollte auch von Nicht-Muslimen die Bedeutung des Fastenmonats Ramadan als Einkehr, Reinigung, Umkehr unterstrichen werden. Während der Veranstaltung wurde in Tischgruppen zu zentralen Fragen der Gestaltung der Welt, des interkulturellen Dialogs und der Rolle der Jugendverbände gearbeitet.

Es wurde eindrucksvoll deutlich, dass der Ramadan für Muslime in besonderer Weise eine Zeit der Besinnlichkeit und Besinnung ist.

So versuchten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im feierlichen Miteinander etwas von einer besseren Welt, die in einer gemeinsamen Sehnsucht erhofft wird, schon in der Vorausnahme an diesem Abend, zu leben.

Das wurde auch an den Beiträgen während der Feier deutlich. Bürgermeister Klaus Dieter Scholz überbrachte die guten Wünsche des Rates und des Oberbürgermeisters und zeigte sich von den Aktivitäten der Verbände beeindruckt. Der jugendpolitische Sprecher der Ratsfraktion des Bündnisses 90/Die Grünen, Norbert Gast, beteiligte sich an Diskussionen und Arbeitsphasen.

Vor dem eigentlichen Gebetsruf, der auf Arabisch gesungen wurde und das Fastenbrechen mit dem Sonnenuntergang um 21.48 Uhr einleitete, gab es Rezitationen und kulturelle Beiträge. Die MJD stellte sich vor, der Sinn des Ramadans wurde erklärt

**Kontakt:**

Stadtjugendring Hannover e.V.

Haus der Jugend

Maschstr. 24

30169 Hannover

Tel. 0511 / 88 41 17 Fax. 0511 / 809 44 54

e-Mail: [sjr.hannover@t-online.de](mailto:sjr.hannover@t-online.de)[www.sjr-hannover.de](http://www.sjr-hannover.de)

und Gedichte zu Frieden und dem gemeinsamen Weg dorthin rezitiert. Ein junges Mädchen berichtet in sehr eindrucksvoller Weise warum sie fastet.

Mit dem Gebetsruf wurde – wie es traditionell üblich ist – eine Dattel gereicht, die nach einem langen Fastentag mit einem Schluck Wasser genossen wird. Die tiefe Bedeutung dieses Genusses wird an der Andacht und Konzentration der Muslimischen Jugend deutlich.

An festlich dekorierten Tischen wurde dann eine Linsensuppe gegessen, dann war das Buffet mit Köstlichkeiten freigegeben.

Danach berichteten die zusammen gewürfelten Tischgruppen noch von ihren Gesprächen, bevor ein nachdenklicher schöner Abend mit einem Abendgruß und dem Gedicht „gemeinsam“ von Rose Ausländer zu Ende ging.

Der Stadtjugendring ist ein freiwilliger Zusammenschluss von über 30 Jugendorganisationen aus allen Bereichen der Stadtkultur. Neben Gewerkschaftsverbänden stehen Verbände aus der Kultur der Arbeiterjugendbewegung, der kirchlichen Jugendarbeit, der Natur- und Umweltschutzbewegung, sowie aus der migrantischen Jugendbewegung mit insgesamt einigen tausend Jugendlichen.

Der Stadtjugendring Hannover versteht sich als Interessenvertretung und Sprachrohr der Jugendlichen aus den Verbänden, sowie der nichtorganisierten Jugendlichen der Stadt Hannover.

Kontakt:

Stadtjugendring Hannover e.V.

Haus der Jugend

Maschstr. 24

30169 Hannover

Tel. 0511 / 88 41 17 Fax. 0511 / 809 44 54

e-Mail: [sjr.hannover@t-online.de](mailto:sjr.hannover@t-online.de)

[www.sjr-hannover.de](http://www.sjr-hannover.de)